

Protokoll des SlowFood Arbeitstreffens am Dienstag, 21.11.2006, bei Barbara Mann

Teilnehmer: Uwe Letas, Gisela Dietze, Barbara Mann, Hans-Helmut Oestmann, Regina Oestmann, Heike Gurzinski, Beate ? (neu aus Bonn), Lisa Engler, Jochen Casper

1. Es besteht eine Terminkollision an Himmelfahrt 2007 der geplanten Radtour ins Teufelsmoor mit einer eventuellen Veranstaltung auf dem Burgplatz. Entscheidung wird zurückgestellt bis Jochen kommt; eine Entscheidung soll aber auf alle Fälle gefällt werden.
2. Es wird die Notwendigkeit der Protokollführung bei den Arbeitstreffen und beim Stammtisch diskutiert. Letztendlich bleiben wir dabei, dass es ein Protokoll geben soll.
3. Termin am Sonntag, den 26.11.2006, 15.00 Uhr im Harz. Bei dem Treffen der Convivienleiter am 05.11.06 auf dem Kiekeberg (Genussmarkt) wurde verabredet, dass man sich am 26.11.06 erneut treffen will und zwar im Harz in Clausthal-Zellerfeld im Landgasthaus Kemper, An der Trift. **Uwe, Gisela und Jochen** wollen auf alle Fälle teilnehmen.
- 1a. Aus der Terminkollision heraus (siehe 1.) entsteht die Überlegung, die/eine Veranstaltung sowieso erst im Herbst 2007 zu machen. Es wird festgestellt, dass eine Konzepterstellung hierfür äußerst wichtig ist. Es folgt eine Diskussion über die Durchführung und Art der Veranstaltung. Dann entsteht die Überlegung, sich mit einem „Markt im Markt“ auf dem Riddagshausener Herbstmarkt einzubringen, der alle zwei Jahre stattfindet. **Jochen** wird den Termin und die Möglichkeit einer Teilnahme bis zum Januar-Stammtisch 2007 erfragen. Dies soll dann nur durch das Convivium Braunschweig veranstaltet werden.
Auf dem Treffen am Sonntag, 26.11.06, im Harz soll besprochen werden, ob die anderen Convivien eine evtl. Veranstaltung im Herbst 2008 mittragen würden. Veranstaltungsort evtl. Schloß Oelber am weißen Wege.
- 1b. Es wird beschlossen, dass Himmelfahrt 2007, also vom 16. bis 20. Mai 2006 die Radtour ins Ammerland stattfinden soll. **Hans-Helmut** hat schon die Unterkunft (16 Betten in 8 Doppelzimmern) gebucht und die Programmplanung begonnen, die er jetzt fortsetzt.
4. Auf Nachfrage wegen der geplanten Kartoffelaktion auf dem Markt Franzsches Feld berichtet Jochen, dass er 4 x beim Marktmeister nachgefragt hätte, aber immer ausweichende Antworten erhalten hätte, dass kein Platz frei sei. Aktuell ist der Rosa Tannenzapfen bei dem Stand der Gaby Lehmann auf dem Do-Markt Franzsches Feld für 3,60 €/kg zu kaufen. Hans-Helmut erkundigt sich, welche Menge der Kartoffeln überhaupt geerntet wurde. Dies ist nicht bekannt, da Norbert Haiduk dies offenbar selbst nicht so genau weis. Er soll von **Gisela** befragt werden hinsichtlich des weiteren Anbaus und der Vermarktung und ob die Hilfe von SlowFood noch erforderlich ist.
5. Genussführer: Frau Junge-Gent schlägt den Ratsweinkeller in Gifhorn und das Gasthaus Neuhaus vor, die begutachtet werden könnten. Die Festlegung der Kriterien ist aber schwierig, vor allem bundesweit. Es wird vorgeschlagen, an einem Termin Ende Januar, konkret Samstag, 27.01.07, eine Begutachtung durchzuführen. **Gisela** setzt sich mit **Frau Junge-Gent** in Verbindung, die diese Veranstaltung organisieren soll und das Lokal festlegen soll.

6. **Regina** klärt bis zum 05.12.06 (nächster Stammtisch im „Tandure“), ob der Januar-Stammtisch am 09.01.2007, in Mascherode bei „Da Piero“ stattfinden kann.
7. Das Weihnachtsessen am Dienstag, 12.12.06, 19.00 Uhr findet im „Al Duomo“ statt. Es wird À la Carte gegessen. Anmeldung bei Uwe L.; bisher sind fünf konkrete Anmeldungen eingegangen.
8. Der Einkaufsführer wird Anfang Januar 2007 angeleiert.
9. Gisela hat ein Arbeitsblatt „Wie macht man eine Veranstaltung“ erstellt (siehe www.slowfood.de => Convivium Braunschweig => Materialien). Es wird festgestellt, dass die Ankündigungsfrist von 4 Wochen zu kurz ist, es müssen/ sollen 8 Wochen sein und die Weitergabe der Einladung soll auch an Jochen erfolgen.
10. Wild-Veranstaltung am 19.11.06: Lisa berichtet, dass inzwischen alle 20 Teilnehmer bezahlt haben und die Sache gut bis sehr gut angekommen ist.
11. Herr Pitt von den Mövenpick-Restaurants in der Autostadt Wolfsburg möchte in einem der Restaurants dort (wohl „Chardonnay“) Veranstaltungen durchführen, u.a. auch eine, in der sich SlowFood vorstellt. Die Frage ist, in welcher Form dies stattfinden kann – mit Arche-Produkten? – mit einem Vortrag / Kabarett? Am besten wäre wohl eine Mischung aus Information und Unterhaltung während eines mehrgängigen Menues; ein Buffet wird als ungeeignet angesehen. Die Multiplikation bzw. Ankündigung einer solchen Veranstaltung und der SlowFood-Idee könnte über folgende Organisationen erfolgen: Landwirtschaftskammer, Landfrauen, Bauernverband, Stammgäste des Restaurants „Chardonnay“. **Hans-Helmut** fragt Herrn Pitt nach seiner Vorstellung und eine kleine Gruppe von SlowFood kommt dann auf Herr Pitt zu wegen der Abstimmung.
12. Vorschläge für Veranstaltungen 2007
 - Käse (Barbara)
 - Mai/Juni Wild-Folge-Veranstaltung (Uwe)
 - Radtour Himmelfahrt 16.–20.05.2007 (Hans-Helmut, bereits beschlossen, s.o.)
 - Herstellung von Schlehenwein (Beate)
 - Gemeinsames Kochen

Lisa berichtet über einen Kochkurs, an dem sie bei „Royal Catering“ teilgenommen hat. Der Preis war 36,00 €/p.P. Royal Catering ist eine Firma, die von zwei jungen Männern betrieben wird, wobei der eine für den kaufmännischen Bereich zuständig ist und der andere als Koch bei Sven Elverfeld gelernt hat. Es gibt dort (Königsstieg/Ecke Tuckermannstraße in Braunschweig) ein Bistro, in dem Mittagstisch angeboten wird. Lisa hat erfragt, dass dort Aufgeschlossenheit für eine SlowFood-Veranstaltung besteht, die in der Form stattfinden könnte, dass 8 Leute kochen und 16 essen. **Lisa** erfragt einen Termin im Februar 2007 an einem Samstag und den Preis für die Zurverfügungstellung der Küche. Die Menuefolge und der Einkauf wird von SlowFood organisiert. Über diese Firma kann sich unter www.koeniglich-speisen.de informieren.
13. Nächstes Arbeitstreffen ist am Dienstag, 23.01.2007 bei Barbara Mann.

Protokollführung: Heike Gurzinski
Braunschweig, 23.11.06

Mit slowen Grüßen